

<b>Dozent:in</b>	<b>Fach</b>	<b>Rhythmus</b> (sofern nicht jedes Semester)	<b>Termin</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Raum</b>	<b>gut zu wissen:</b>	<b>Inhalt in Stichworten</b>
<b>Andolfo, Andrea</b>	<b>Abwasserreinigung</b>		Mi	09.00-13.15	E5 bzw. fürs Praktikum A057a	naturwissenschaftliche oder technische Vorkenntnisse nötig	Grundlagen der kommunalen Abwasserreinigung, Abwasserinhaltsstoffe, Mechanische und biologische Abwasserreinigung, Schlammbehandlung, Exkursion zu einer kommunalen Kläranlage
<b>Andrea Andolfo</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<b>Winter</b>	Do	13.30-15:00	A 129		Was ist Kultur? Welche Kulturräume gibt es? Wie nehmen wir etwas wahr? Was prägt unsere Wahrnehmung? Wie entstehen Vorurteile und was können wir dagegen tun? Ziel: Verständnis für andere Kulturen wecken
<b>Anspach, Konstanze</b>	<b>Technische Mechanik 1: Statik (Studiengang iING)</b>		Di	10.00-12.30	G103	Mathematik Mittelstufe, Grundkenntnisse Physik (Mechanik)	Welche Wirkungen haben Kräfte und Momente auf statisch bestimmt gelagerte Körper? Welche Kräfte/Momente müssen die Lager aufnehmen und an die Umgebung übertragen? Welche Kräfte/Momente treten im Inneren der Körper auf?
<b>Attenberger, Wilfried</b>	<b>Elektrische Energiewandlung</b>	<b>Winter</b>	Do	08.15-09.45	A420	im Master FuP; Elektrotechnische Kenntnisse von Vorteil - mit Laborversuchen	Leistungselektronische Schaltungen in Elektrofahrzeugen und Speichern
<b>Ballhorn, Michael</b>	<b>Cleaner Production</b>		Mo	15:15-17:45	A2 130	mit vielen studentischen Vorträgen	Meilensteine des Umweltschutzes - Rohstoffe: Vorkommen, Gewinnung, Aufbereitung und ökologische Aspekte, Konfliktrohstoffe, Kunststoffe

Bauer, Hans-Dieter	Atome & Quanten	Winter	Montag und Donnerstag, Start 16.10.	Mo: 10:00 - 11:30 Do: 8:15 - 9:45		Ein bisschen Mathematik und Physik-Vorkenntnisse sind hilfreich	Die Entwicklung unserer heutigen Modellvorstellungen vom Atombau und der Quantisierung von Licht wird dargestellt. Dabei wird eingegangen auf das Bohrsche Atommodell, das Konzept der Wellenfunktionen, einfache berechenbare Quantensysteme sowie auf Atomspektren, Röntgenstrahlen, Radioaktivität und Kernenergie.
Bauer, Hans-Dieter	Mikrosystemtechnik	Winter	Montag Start 20.10.	11.45-13.15		Physikalisches und chemisches Grundwissen ist hilfreich.	Grundlegende Ideen, Prozesse und Anwendungsbereiche der Miniaturisierung werden vorgestellt. Dazu zählen u.a. Photolithographie, Nass- und Trockenätzverfahren sowie Laserablation und ansatzweise auch Dünnschichttechnik. Die Lehrveranstaltung führt ein in die Arbeitsweisen, die im (Wahl-)Labor Mikrostrukturierung (Reinraum) auch eingeübt werden.
Bauer, Hans-Dieter	Optik		Donnerstag	10.00-11.30	A 038 (Großer Hörsaal)	seminaristischer Unterricht mit Experimenten im Hörsaal	Grundlagen der Optik, also Strahlenoptik, Reflexion und Refraktion, einfache optische Abbildungen und optische Instrumente (Linse, Teleskop, Mikroskop) sowie optische Materialien und optische Materialeigenschaften
Bender, Markus	Dünnschicht- und Oberflächenphysik	Winter	Freitag	10:00-11:30	A2-326	im Master der Angewandten Physik	Theorie der Oberfläche und Unterschied zum Bulk-Festkörper, Oberflächeneffekte (OF-Spannung, Benetzung etc.), Herstellung dünner Schichten (PVD und CVD Verfahren), Analytik an dünnen Schichten, "Hot Topics" (2 D-Materialien)
Biehl, Saskia	Werkstofftechnik 1	Winter	Fr	15.15-16.45		im Bachelor-Studiengang Angewandte Physik	
Bresing, Malihe	Physik I		Mi	10:00 - 11:30	A038	Vorkenntnisse in Mathematik und Physik aus der Schule	Mechanik, Schwingungen und Wellen

<b>Bresing, Malihe</b>	<b>Analysis 3</b>		Mo	8:15 - 11:30	A2-326	gute Kenntnisse in Analysis (ableiten und integrieren) und Vektorrechnung	Gewöhnliche Differentialgleichungen und Vektoranalysis
<b>Dannenmann, Peter</b>	<b>Betriebssysteme und Rechnerarchitekturen</b>	<b>Winter</b>	Mi	14.15-17.30	Unter den Eichen 5, Geb. B1, Raum 108	findet in Wiesbaden statt	Rechneraufbau, wie arbeiten Betriebssysteme, Praktikum zu Linux und Programmierung/Automatisierung auf Betriebssystem-Ebene In der jeweils ersten Doppelstunde werden in der Regel theoretische Inhalte bearbeitet, in der zweiten Doppelstunde werden dann Arbeiten zum Betriebssystem Linux am Rechner behandelt.
<b>Dannenmann, Peter</b>	<b>Funktionale Sicherheit</b>		Mo	10.00-13.15	A2-125	Die Veranstaltung ist für den Studiengang Elektro- und Luftfahrttechnik konzipiert und auch für den Studiengang Elektrotechnik vorgesehen. Viele Beispiele stammen aus der Luftfahrttechnik, daher ist Interesse an luftfahrttechnischen Themen von Vorteil. Für das Praktikum sind Programmierkenntnisse in Matlab erforderlich.	Für Funktionale Sicherheit relevante Normen Kenngrößen der Funktionalen Sicherheit Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA) Fehlerbaumanalyse Zuverlässigkeitsblockdiagramme Markov-Modelle Funktionsüberwachung und Technische Diagnose (Failure Detection, Identification, and Recovery - FDIR)
<b>Dannenmann, Peter</b>	<b>Informatik (PreStudyING)</b>		Di	8:15-9:45	A2-125	Die Veranstaltung richtet sich an Studienbewerberinnen / Studienbewerber, die noch keine deutsche Hochschulzugangsberechtigung haben. Im Rahmen des Programms "PreStudyING" werden in verschiedenen Fächern Grundlagen vermittelt, dies ist die Veranstaltung, die Informatik-Grundlagen vermittelt.	Komponenten eines Rechners Rechner- und Dateiverwaltung Aufbau eines einfachen Heim-Computernetzes Arbeit mit Office-Tools
<b>Dören, László</b>	<b>Ökologie</b>		Montag	10.00-12.30	G 205	Einführungsveranstaltung, keine Vorkenntnisse nötig	
<b>Dören, László</b>	<b>Allgemeine Biologie</b>		Montag	15:15 - 18:30	D 11		

<b>Dörr, Alexander</b>	<b>Elektronik 1, Vorlesung Elektronik 1, Übung</b>		Fr. (Vorlesung) Di. (Übung)	Vorlesung: Fr. 11:45 - 13:15 + Übung Di. 11:45 – 13:15		Grundkenntnisse der Elektrotechnik	Einführung in die Elektronik: Diode, Z-Diode, Bipolartransistor, Operationsverstärker. Für alle Bauteile werden die Grundsaltungen eingeführt und mathematisch betrachtet. Berechnung von Schaltungen und Simulation mit Ltspice.
<b>Dörr, Alexander</b>	<b>Labor Embedded Systems, Labortheorie+Laborpraxis</b>	nur im Winter	Mo	8:15 - 13:15	A-U31	Kenntnisse aus Elektronik 1	Bestandteile eines Mikrocontrollers, Programmierung mit der Arduino-Plattform, Anwendungen und Laborprojekte.
<b>Dörr, Alexander</b>	<b>Praktikum Physik 1, 2, 3</b>		Di	8:15 - 11:30 Praktikum Physik 1 beginnt erst 10:00	G-108/109	Grundkenntnisse in Physik und Mathematik	Physikalische Experimente
<b>Dörr, Alexander</b>	<b>Messdatenerfassung Vorl. + Praxis</b>		Mi	10.00-11.30		Grundkenntnisse der Elektrotechnik	Temperatursensoren (NTC / PTC), Dehnungsmessstreifen, kapazitive und induktive Sensoren. Brückenschaltungen (Viertel-, Halb- und Vollbrücke), Digitalisierung von Signalen, Störungen in der Messdatenerfassung: Ursachen und Abhilfe.
<b>Gallas, Susanna</b>	<b>Grundlagen der Physik</b>		Do Fr	11:45-13:15 10:00-11:30		Mathematik und Physik Mittelstufe	Mechanik, Schwingungen und Wellen, kurze Einführung in die Optik
<b>Gallas, Susanna</b>	<b>Strömungslehre und Thermodynamik</b>		Fr	11:45-15:00		Mathematik und Physik Mittelstufe	Aggregatzustände, Repetitorium Hydrostatik, Bernoulli-Gleichung, Kontinuitätsgleichung, Druckabfall in Rohren, ideale Gase, Zustandsänderungen, Kreisprozesse.
<b>Gallas, Susanna</b>	<b>Physik II</b>		Mo	13:30-15:00		Grundlagen Physik	Thermodynamik, Grundlagen und Anwendungen der Wärmelehre
<b>Galster, Ulrich</b>	<b>Mathematik 1 a</b>		Mi	10:00-11:30	G 004	Mathematik 1 a für Maschinenbauer	Vektor- und Matrizenrechnung

Götz, Matthias	Astronomie	Winter	Mo	11:45 -13:15	G105		Beobachtungsinstrumente, Sonnensystem, Außenschichten von Sonne und Sternen, veränderliche Sterne, innerer Aufbau und Entwicklung von Sternen, Milchstraße, Galaxien, Kosmologie.
Gross, Bernhard / Winter, Jürgen	Computer Networking 1		Di	08:15-11:30	noch offen	keine speziellen Voraussetzungen zusätzlich gibt es an 5 Terminen noch ein Projekt, das an ausgewählten Donnerstagen von 10.45 Uhr bis 12.30 Uhr im Raum A1-310 stattfindet (Details s. StudIP)	Die Studierenden lernen die Prinzipien und Funktionsweise von Computernetzen verstehen. Stichworte: Internet-Technologien, Netzwerkanwendungen, TCP/ IP-Netze, IPv4, IPv6, LANs, wireless LANs
Hannappel, Andreas	TFV - Thermische Fügeverfahren		Do	Vorlesung: Do 10.00-11:30 14-tägig Übung: Fr. 10:00 Uhr geblockt 14.15 Uhr	D12 VL BU01 Übung	Vorlesung mit Praktikum; freie Plätze können von den "silver students" genutzt werden	Thermische Fügeverfahren im industriellen Einsatz, Theorie der Schweißverfahren E-Hand, MIG/MAG und WIG, Verfahrensgrundlagen, Varianten und Gerätetechnologie
Hannappel, Andreas	ROB - Robotertechnik		Di Mo	Vorlesung: Di. 08.15-9:45 14-tägig Übung: Mo. 11:45 - 13:00	D12 VL BU01 Übung	Vorlesung mit Praktikum; freie Plätze können von den "silver students" genutzt werden	Industrieroboter: Aufbau und Komponenten, Einsatzgebiete, Anwendungsbeispiele, Planung von Robotersystemen, Programmierung, Wirtschaftlichkeit.
Jochum, Christian	Antriebstechnik		Sa	8:15 - 9:45	online	Vorlesung	Elektrische Antriebstechnik (Motoren/Generatoren), Getriebe, Hydraulische Antriebe
Kannengießer, Jan	Bioabfallwirtschaft		Mi	8:15 - 13:15 14-tägig	A 129	Vorlesung mit Exkursion(en) Termine: Details und evtl. Terminänderungen s. StudIP	Alles rund um die Biotonne und die sinnvolle Verwertung ihres Inhalts - sehr lebensnah!
Klausmann, Harald und Espenschied, Alexander	Regenerative Energie (Wind und Sonne)		Mi	10.45-12.15	A 035	<i>Sie sollten wissen, was das ist: Wechselstrom Drehstrom, Spannung, Widerstand, Leistung und Energie. Funktionsweise eines Transformators, Generators, einer Reihen- oder Parallelschaltung. Sie kennen Begriffe wie Diode, Strom- und Spannungsquelle.</i>	Elektrische Netze und der Anschluss von Wind- und Solarparks / Windenergie / Photovoltaik
Konternann, Stefan	Photonik		Mi	8:15 - 11:30			

L'huillier, Barbara	Digitaltechnik		Mi	14:15 - 17:30	G 105	wird regulär angeboten für Studis der Elektro-, Medien-, Elektro- und Luftfahrttechnik im zweiten Semester	Zahlensysteme, Binärsystem, Binär-Codes, kombinatorische und sequentielle Schaltungen
Leibrecht, Sebastian	Konstruktion 1a - Maschinenelemente		Di	8:15 - 9:45	A-228	keine Vorkenntnisse erforderlich	Projektionszeichnen, Getriebe, Schraubverbindungen, Wellen & Naben, Lagerungen, Toleranzen & Passungen, ...; Praktikum (optional): Projektionszeichnen (online)
Leibrecht, Sebastian	Konstruktion 1b - CAD & Kommunikation in der Technik		Mi	10:00 - 11:30	A-227	keine Vorkenntnisse erforderlich geblockt, genaue Termine siehe Stud.IP	Produktentwicklungsmethodik, CAD-Modelle, Geometrie, Struktur Technische Berichte, Präsentationstechnik; Praktikum (optional): CAD mit Siemens NX
Leibrecht, Sebastian	Produkt Lebenszyklus Management		Di	10:00 -13:15 sowie 14:15 bis 17:30 geblockt	A-429 (vormittags)A-423 (nachmittags)	keine Vorkenntnisse erforderlich	Produktdatenverwaltung, Datenmodellierung, Zugriffsrechte, Produktlebenszyklus, Freigabewesen, Änderungswesen, Baugruppenkonfiguration, Visualisierung, ... Teilnahme am Praktikum nicht sinnvoll, da Teamarbeit und CAD-Vorkenntnisse erforderlich sind

<b>Metzler, Patrick</b>	<b>Prozedurale Programmierung und Problemlösemethoden (PPP)</b>		Mi	Vorlesung: 14:15 - 15:45 Übung: 8:15 - 9:45	G-004  B 119	Die Lehrveranstaltung kann in Präsenz besucht werden, oder als Lehrvideo von zu Hause durchgearbeitet werden. Die Übungen werden nur in Präsenz angeboten.	In der Veranstaltung sollen einfache technische Probleme auf einem Rechner gelöst werden. Ein Rechner kann nur dann sinnvoll programmiert werden, wenn der entsprechende Mensch (Programmierer) selbst das Problem lösen kann. Ansonsten wird der Mensch dabei scheitern dem Rechner zu erzählen, wie dieser das tun soll. Deshalb werden sowohl prinzipielle Methoden zum Lösen technischer Probleme vorgestellt, wie auch ihre Umsetzung auf einem Rechner mit Excel und VBA. Beispielhafte Probleme reichen von Prozentrechnung über technische Diagramme zu fortgeschrittenen Anwendungen der Monte-Carlo- und Brute-Force-Verfahren. Besonderer Wert wird auf die graphische Darstellung der Inhalte gelegt.
<b>Ngewo, Danyck</b>	<b>Allgemeine Luftfahrttechnik</b>		Do	09:00 - 12:30	A-108	Voraussetzungen: Gute Mathekenntnisse, allgemeine Luftfahrttechnik Baut auf "Einführung in die Luftfahrttechnik" und "Strömungslehre" auf, die in diesem Semester leider nicht angeboten werden.	Koordinatensysteme der Flugmechanik, Physik der Erdatmosphäre, Flugzeugentwurf, Grundlagen der angewandten Aerodynamik, Auftrieb und Luftwiderstand, Antriebsmechanik, Flugleistungen in der vertikalen und horizontalen Ebenen, Flugbereichsgrenzen, statische Stabilität und Steuergrenzen.
<b>Pal-Liebscher, Andrea</b>	<b>Fachenglisch</b>		Mo	13:30 - 16:45		Interessierte Studierende wenden sich bitte direkt an die Dozentin (andrea.pal-liebscher@hs-rm.de), um nachzufragen, ob noch Plätze frei sind.	

<b>Rapp, Susanne</b>	<b>Ethik und Technik</b>		Di Beginn 21.10.	10:00 - 11:30 Uhr	A 327	Die seminaristische Veranstaltung stellt viele Fragen. Doch Antworten lassen sich nur gemeinsam finden. Mit Hilfe von Denkanstößen sollen Schläfer erweckt und zum Nachdenken gebracht werden. Vielleicht zum allerersten Mal.	Was hat denn Ethik mit Technik zu tun? Jede Menge und in heutigen Zeiten noch viel mehr. Ist es wirklich das Smartphone, das man bei einem Blackout am meisten vermissen würde? Führen technische Entwicklungen immer zu Verbesserungen? Wie sieht es mit Werten aus, die uns zum Handeln oder nicht handeln bringen? Und wo beginnt die Verantwortung eines Ingenieurs/einer Ingenieurin?
<b>Reusch, Patricia</b>	<b>Einführung in das Recht</b>		Mo Start 20.10.	13:30 bis 15:00	G 205	Die seminaristische Veranstaltung lebt von der Beteiligung der Teilnehmenden	Einführung in das BGB, insbes. Allgemeiner Teil, Schuldrecht, allgemeine Geschäftsbedingungen, Sachenrecht
<b>Reusch, Patricia</b>	<b>Umweltrecht</b>		Mo	15:15 bis 16:45	A 130	Die seminaristische Veranstaltung lebt von der Beteiligung der Teilnehmenden	Prinzipien, Instrumente des Umweltschutzes, verfassungsrechtlicher Umweltschutz, Verwaltungsrechtsverfahren, Kennenlernen verschiedener Umweltgesetze
<b>Rusche, Stefan</b>	<b>Heiz- und Kühltechnik</b>		Di Do	08:15 - 09:45 10:00 - 11:30	A ? A 227		Energiewandlung, Technische Verbrennung, Wärmepumpen und sonst. Wärme- und Kälteerzeuger
<b>Rusche, Stefan</b>	<b>Wärmelehre</b>		Di Do	10:00 - 11:30 13:30 - 15:00	A 227 A 227		ideale Gase, Zustandsänderungen, Verdampfen/Kondensieren, Kreisprozesse
<b>Rusche, Stefan</b>	<b>Energiemanagement</b>	<b>Winter</b>	Mo	10:00 - 11:30	E 5		Umgang mit Energiewandlungen im industriellen Umfeld

<b>Schönfeld, Friedhelm</b>	<b>Schadstoffausbreitung und -simulation 1</b>		Do	08.15-09.45	A122	Grundlagen Mathematik 1 und 2. Das PC-Cluster hat eine begrenzte Anzahl an Plätzen und Software-Lizenzen, daher hängt die Teilnahme davon ab, ob noch Plätze und Lizenzen frei sind.	Grundlagen und Modelle zur Schadstoffausbreitung in Luft und im Grundwasser. Zunächst wird die wichtigste zugrundeliegende Gleichung "Konvektions-Diffusions-Gleichung" abgeleitet und diskutiert. Bei der Anwendung der daraus abgeleiteten Modelle liegt der Fokus auf dem Verständnis der Grundlagen, nicht auf Realitätsnähe der zu erstellenden Simulationen. Letztere werden mit der Software IMMI bzw. COMSOL implementiert.
<b>Sermond, Carolin</b>	<b>Technisches Englisch (verschiedene Gruppen aus verschiedenen Studiengängen)</b>		Mo Mo Do Fr	10:00 - 13:15 oder 14:15 - 17:30 oder 8:15 - 9:45 oder 10:00 - 13:15	A 422 A 130 A 309 A 423	Interessierte Studierende wenden sich bitte direkt an die Dozentin (carolin.sermond@hs-rm.de), um nachzufragen, ob noch Plätze frei sind und in welchen Räumen die einzelnen Kurse stattfinden.	
<b>Sermond, Carolin sowie jede:r andere</b>	<b>English Table</b>		wann immer gewünscht; die Flagge kann bei den Damen  Sicherer Termin: Mi	aus der Bibliothek abgeholt werden.  13:30 - 14:30	Mensa	Tisch ist erkennbar an einer englischen Flagge o. ä. und alle können dazu kommen, sei es zum Essen oder Kaffeetrinken oder einfach nur zum Reden. Es sind ausdrücklich keine perfekten Englischkenntnisse nötig. Es gibt auch eine eigene StudIP-Gruppe für Interessierte.	immer was Anderes, je nach Gesprächslage
<b>Spindler, Karlheinz</b>	<b>Zahlentheorie</b>		Mo u. Fr Start: 20.10.25	jeweils 16.00-17.30	jeweils A129	Fachkenntnisse, die über Mittelstufenmathematik hinausgehen, sind nicht erforderlich, wohl aber die Bereitschaft, sich auf abstraktes Denken einzulassen.	Nach Gauß ist die Mathematik die Königin der Wissenschaften und die Zahlentheorie die Königin der Mathematik. Diese Disziplin ist einerseits Grundlage der gesamten Mathematik und wird andererseits immer wichtiger für Anwendungen wie Verschlüsselung und Codierung sowie Teile der theoretischen Physik. Die Vorlesung bietet eine Einführung in moderne Denkweisen der Zahlentheorie.

Stadtmüller, Ulrike	Mikrobiologie		Do	13.30-15.00	G 205	keine Vorkenntnisse erforderlich	Einführung - Zellaufbau - Mikroorganismen (MO) als Nützlinge und Schädlinge - Rolle von MO in Natur und Stoffkreisläufen - Ernährung, Vermehrung und Abtötung von MO - Bakterien - Archaea - Pilze - Protozoa - Viren - Genetik - Fortbewegung von MO - Zentrale Stoffwechselwege	
Voigt, Michael	Grundlagen der Elektrotechnik 2		Mo Do	Mo 9:00 - 10:30 und 11:45 - 13:15 und Do 10:45 - 12:15	A 109 A 111	Voraussetzungen: Mathekenntnisse und Elektrotechnik 1	Elektromagnetische Felder	
Winter, Jürgen	Grundlagen der Elektrotechnik 1		Do und Fr	Do 13:30 - 16:45 und Fr. 10:45 - 13:15	G105	Voraussetzungen: Mathekenntnisse	Gleichstromtechnik, Wechselstromtechnik	
Zinnen, Andreas	Deep Learning für Ingenieur:innen		Fr	15.45 bis 19.00	online in <a href="https://hs-rm.zoom-x.de/my/andreas.zinnen">https://hs-rm.zoom-x.de/my/andreas.zinnen</a>	Mathematik Grundkenntnisse, Grundkenntnisse der Programmierung sind sinnvoll Vorlesung mit viel Selbststudium und begleitenden Fragestunden; weitere Informationen über StudIP, siehe hierzu unter <a href="https://studip.hs-rm.de/dispatch.php/course/overview?cid=e575c15ba19391d79016b2ba702e48de">https://studip.hs-rm.de/dispatch.php/course/overview?cid=e575c15ba19391d79016b2ba702e48de</a>	Theorie des Deep Learning (was ist es, wie funktioniert es, wie werden Netze trainiert). Einführung in die Programmierung in Python. Aufruf von TensorFlow, eine Bibliothek für Deep Learning, um einfache praktische Beispiele zu trainieren und zu nutzen.	
<b>Ratlos?! Für Hilfe können Sie anfragen</b>	<b>(alle auch per Mail erreichbar)</b>		<b>Tel. 06142 - 898 -</b>	<b>können Auskunft geben zu folgenden Kolleginnen und Kollegen:</b>				
<b>Sekretariat MB</b>	<b>Anette Koch, Yildriz Karakas</b>		4321, 4318	Anspach, van Roo, Eißler, Hannappel, Jochum, Leibrecht, Müller,				
<b>Sekretariat ITE</b>	<b>Christina Emmerich, Iris Bold</b>		4214, 4226	Attenberger, Indlekofer, L'huillier, Narroschke, Voigt, Winter				
<b>Sekretariat UMiG</b>	<b>Steffi Zwirner, Claudia Strubel</b>		4422, 4420	Andolfo, Ballhorn, Dannenmann, Galster, Götz, Kannengießer, Knaf, Metzler, Sabo, Schönfeld, Spindler, Stadtmüller, Zinnen				
<b>Sekretariat AP&amp;Med</b>	<b>Anja Roth-Baumeister</b>		4521	Bauer, Bender, Biehl, Dörr, Gallas, Rajabi, Scheppat, Schweizer				
<b>Dekanat</b>	<b>Carola Hünerfeld, Ariane Kleinstück</b>		4652, 4653	Sermond und allgemeine Anfragen				